





© EntertainmentPictures | imago

Filmbranche

Adèle Haenel stößt #MeToo-Debatte in Frankreich an



Die französische Schauspielerin Adèle Haenel ist die erste prominente französische Schauspielerin die an die Öffentlichkeit geht und sagt: Ich wurde sexuell belästigt.

Vor allem die Art und Weise, wie die heute 30-jährige Schauspielerin Adèle Haenel an die Öffentlichkeit gegangen ist, hat die #MeToo-Debatte den Menschen in Frankreich ins Bewusstsein gebracht. Bis dahin sei es nur ein Randthema gewesen, sagt Sabine Wachs, ARD-Korrespondentin für Frankreich.

Als 12-Jährige habe sie der Regisseur Christophe Ruggia bei Dreharbeiten zu "Les Diables" (Artikelfoto zeigt Adèle Haenel in dem Film) angefasst, geküsst, sie auf ihrem Hotelzimmer besucht und war zudringlich, sagt Adèle Haenel. Heute ist sie 30 Jahre alt und eine preisgekrönte Schauspielerin. Ihre Vorwürfe haben die Öffentlichkeit in Frankreich erschüttert.

Viele haben haben geschwiegen

Bis zu ihrem 15. Lebensjahr hätten die Belästigungen angehalten. Viele ihrer Mitmenschen hätten das mitbekommen, manche hätten sich empört, niemand hätte etwas dagegen unternommen. Adèle Haenel hat sich einer Journalistin des Onlineportals Mediapart anvertraut, die den Fall mit einem Team über sieben Monate recherchieft und mit 36 Zeuginnen und Zeugen gespischen ist – 23



werden namentlich zitieren, ber icht schie Vorhs. Der Artikel wurde am 3. November 2019 veröffentlicht. Einen Tag spater ist ein Interview auf Youtube veröffentlicht worden, in dem Adèle Haenel Fragen zu ihrem Fall beantwortet.

 $Q \equiv$

"Alle Menschen, die das bezeugen, sind sich einig, dass der Regisseur Christophe Ruggia viel zu intim mit dem jungen Mädchen umgegangen ist."

Sabine Wachs, ARD-Korrespondentin für Frankreich

Christophe Ruggia, der damals 36 Jahr alt war, bestreitet die Vorwürfe. Er habe Adèle Haenel nur besonders fördern wollen. Die Pariser Staatsanwaltschaft hat Ermittlungen gegen ihn wegen sexueller Belästigung und sexueller Nötigung von Minderjährigen aufgenommen. Die französische Justizministerin Nicole Belloubet hat Adèle Haenel aufgefordert Anzeige zu erstatten, was sie daraufhin auch getan hat, berichtet Sabine Wachs.

#MeToo-Debatte in der französischen Filmbranche

Bislang war die #MeToo-Debatte in der französischen Filmbranche eher Nebensache und wurde mehr auf die US-amerikanische Branche bezogen. Andere französische Schauspielerinnen haben sich solidarisch mit Adèle Haenel gezeigt und unterstützen sie. Die französische Gesellschaft der Filmemacher hat ein Ausschlussverfahren gegen Christophe Ruggia eingeleitet.

Grünstreifen - 07. Dezember 2019

Moderator: Thilo Jahn

Gesprächspartnerin: Sabine Wachs, ARD-Korrespondentin für Frankreich

Weitere Beiträge

